

	Object: Kameo auf der Moskowiterkassette mit Amores und Mänaden beim Opfer, um 1600
	Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	Collection: Kunstammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
	Inventory number: KK grün 317_068

Description

Der querovale Schmuckstein aus Chalcedononyx ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt fünf Figuren, die sich nach rechts zu einem Kultbild hinbewegen. Die drei vorderen, männlichen Figuren sind unbekleidet, die beiden hinteren weiblichen Figuren tragen lange Gewänder. Sie tragen Fackeln, Schalen und Kultgeräte. Rechts steht ein Kultbild – wohl der bocksbeinige Pan – auf einer runden Basis steht. Die sehr kleinteilige und detailreiche Arbeit ist teilweise etwas nachlässig ausgearbeitet, aber gut komponiert und proportioniert. Am wahrscheinlichsten ist in der Szene ein Opferzug von (ungeflügelten) Amores und Mänaden zu einem Kultbild zu erkennen. Die Schale ist als Opferschale zu identifizieren, Fackeln fanden ebenso Verwendung im Kultgeschehen. Man wird die Szene am ehesten der bukolisch-dionysischen Sphäre zuordnen können.

[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Chalcedononyx
Measurements:	mit Fassung: H. 1,32 cm, B. 1,54 cm, T. 0,40 cm

Events

Created	When	1600
---------	------	------

	Who	
	Where	Italy
[Relation to time]	When	1500-1590s

	Who	
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699

Who
Where

Keywords

- Engraved gem
- Figürliche Darstellung
- Sacrifice (Religion)
- jewellery